

## P R E S S E M I T T E I L U N G

Berlin, 19. Juni 2018

### Gegen die Informationsillusion!

### Ausschreibung für Wettbewerb New(s)comers Best 2018 gestartet

Der Nachwuchs-Kreativwettbewerb der Zeitungen geht in die 16. Runde: Ab sofort und bis zum 15. August können sich Junior-Texter und Junior-Art-Directors mit bis zu drei Jahren Berufserfahrung sowie Kreativ-Studenten an einer Fachhochschule oder Universität direkt beim Bundesverband Deutscher Zeitungsverleger (BDZV) um den New(s)comers Best Award bewerben. Das Thema 2018: „Die Zeitungen – mit dem Qualitätsmedium gegen Informationsillusion“. Gefragt sind Anzeigen, die die Zeitung als das Medium der Wahl darstellen, wenn es gilt, sich umfassend, kontinuierlich und qualifiziert zu informieren.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind aufgerufen, eine ganzseitige Zeitungsanzeige zu gestalten (1/1 Seite). Für die Einbettung in eine Cross-Media-Kampagne, die zum Beispiel Websites, Social Media und Apps einbezieht, ist ein zusätzlicher Sonderpreis ausgeschrieben. Die Sieger werden ermittelt von einer hochrangig besetzten Jury aus Branchenexperten mit langjährigen Erfahrungen in Werbeagenturen, bei Auftraggebern aus der Wirtschaft und als Lehrende von Kreativ-Studienfächern.

Zu gewinnen gibt es - neben praktischen Erfahrungen mit dem Medium Zeitung - Preise im Gesamtwert von 7.000 Euro und die Teilnahme am Kreativ-Workshop von BDZV und Art Directors Club (ADC) im Herbst 2018 in Hamburg. Außerdem werden die Motive ganzseitig in deutschen Zeitungen veröffentlicht. Dadurch erhalten die Gewinner die Möglichkeit, ihre Arbeiten auch bei weiteren Kreativwettbewerben einzureichen. Die Siegermotive der letzten Jahre sind zu finden unter: [awards.die-zeitungen.de/gewinner-newscomers-best](http://awards.die-zeitungen.de/gewinner-newscomers-best)

Für Jurymitglied Prof. Richard Jung, Professor für Kommunikationsdesign und Corporate Identity an der Hochschule Niederrhein und Chairman des ADC Wettbewerbs 2018, ist der New(s)comers Best gerade im aktuellen politisch-gesellschaftlichen Kontext besonders spannend: „In einer Zeit der flüchtigen Meinungsgetriebenheit digitaler Medien braucht der Mensch mehr denn je ein analoges, genauer ein haptisches Medium, das unaufgeregt Informationen strukturiert, Sachverhalte analysiert und komplexe Themen erklärt. Ein Medium, das Meinung bildet, statt Meinung zu machen.“ Jung empfiehlt seinen Studenten die Beteiligung am Wettbewerb. „New(s)comers Best motiviert junge Menschen, über die Existenzberechtigung und Bedeutung des Mediums Zeitung in digitalen Zeiten nachzudenken, allein deshalb – unabhängig von den Arbeitsergebnissen – ist der Wettbewerb eine sehr gute Initiative.“

Das Motiv der Ausschreibung wurde von der Agentur Kittel in Berlin entwickelt. Es ist als A2-Poster bestellbar beim BDZV und zum Download verfügbar unter [awards.die-zeitungen.de/newscomers-best](http://awards.die-zeitungen.de/newscomers-best). Unter diesem Link sind auch alle Informationen und die Teilnahmeunterlagen zum New(s)comers Best zu finden.

**Die Jury:**

- |                    |  |
|--------------------|--|
| Manfred Bosch      | Redblue Marketing, München                 |
| Niklas Frings-Rupp | Miami Ad School Europe, Berlin und Hamburg |
| Sascha Hanke       | Hamburg                                    |

Uwe Hellmann	Commerzbank, Frankfurt
Armin Jochum	Thjnk, Hamburg
Prof. Richard Jung	Hochschule Niederrhein, Krefeld
Ilona Klück	Shibuya, Hamburg
Christian Mommertz	TBWA, Düsseldorf
Ingo Müller	Frankfurter Allgemeine Zeitung, Frankfurt
Antje Neubauer	Deutsche Bahn AG, Berlin
Alexander Schill	Serviceplan Gruppe, München
Eric Schoeffler	Havas Germany, Düsseldorf
Prof. Matthias Spaetgens	Scholz & Friends, Berlin
Anja Tirtey	Leitung Werbung Edeka, Hamburg
Katrin Tischer	BDZV, Berlin
Dr. Stephan Vogel	Ogilvy & Mather Advertising, Frankfurt
Hermann Waterkamp	Leagas Delaney, Hamburg

Ausschreibungsinfos, Anmeldebogen und Poster unter:  
[awards.die-zeitungen.de/newscomers-best](http://awards.die-zeitungen.de/newscomers-best)

**Ansprechpartner beim BDZV für Kreativwettbewerbe:**

Dr. Joachim Donnerstag, Telefon 030/726298-223, E-Mail  
[donnerstag@bdzv.de](mailto:donnerstag@bdzv.de)

Sirid Heuts, Telefon 030/726298-218, E-Mail [heuts@bdzv.de](mailto:heuts@bdzv.de)

Folgen Sie uns bei Twitter [@BdzvPresse](https://twitter.com/BdzvPresse) und Instagram [die\\_zeitungen](https://www.instagram.com/die_zeitungen)